© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

1. Dezember 1892. No. 17. VI. Jahrgang.

Entomologische Zeitschrift.

Central-Organ des Entomologischen Internation. Vereins.

Herausgegeben
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. — Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 25 Pf. — Mitglieder haben in entomol. Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Vanessa io L. ab. fischeri m. — Kleine Mittheilungen. — Vereinsangelegenheiten. — Neue Mitglieder. — Quittungen. Briefkasten. — Inserate.

Vanessa io L. ab. fischeri m.

Eine höchst beachtenswerthe Form unserer prächtigen Vanessa io L., beachtenswerth darum, weil sie uns einen Einblick in den Weg gestattet, auf dem die Ablösung der Vanessa io L. von urticae L., polychloros L. und deren nächsten Verwandten vor sich gegangen ist.

Ich werde über diesen Punkt an anderer Stelle eingehender berichten, für heut genüge diesbezüglich vorstehende Andeutung.

Vanessa ab. fischeri unterscheidet sich 1) oberseits am auffälligsten von der Grundform dadurch, dass der breite, blaue, halbmondartige Schatten, welcher die Apicalzeichnung des Oberflügels nach dem Aussenrande hin zu einem schöngeformten Auge abschliesst — und es ist diese Prachtzeichnung ja unzweifelhaft das hervorstechendste Merkmal dieser Art — wegfällt. Es tritt dafür die rothbraune Grundfarbe ein.

2) Bei Van io L. finden sich stets drei weisse, einen sehr stumpfen Winkel bildende Punkte, welche durch den blauen Aussentheil des Auges hindurch schimmern.

Diese drei weissen Punkte stehen nun bei der aberratio fischerie auf rothbrauner Grundfarbe, sind aber meist kleiner als bei der Grundart; und ebenso verkleinert sind auch die in der mittleren Flügelfläche diesen drei nachfolgenden zwei weiteren Punkte.

Das 3. Merkmal, durch welches sich unsere Aberration oberseits von der Grundform unterscheidet, ist der durchschnittlich dunklere Aussenrand aller Flügel.

Es wird diese Eigenthümlichkeit aber auf den Vorderflügeln dadurch bei einigen der mir vorliegenden Exemplare noch besonders hervorgehoben, dass an der Grenze des Aussenrandes und der rothbraunen Grundfarbe kleine, isolirte Gruppen tiefschwarzer Schuppen, in denen sich einzelne blaue eingemischt zeigen, auftreten.

Der 4. Unterschied liegt in dem der Vorderflügelwurzel zunächst stehenden schwarzen Costalfleck. Dieser Costalfleck ist bei unserer neuen Form nach innen in der Regel erheblich breiter als bei der Grundart. Zugleich tritt bisweilen von der Basis der Flügel her ein, wie es scheint, sich niemals bei der Grundart findender, schwarzer Schatten auf, der sic bis in die Nähe des eben genannten ersten Costalfleckes hinzieht.

5) Die Oberseite der Hinterflügel zeigt — von dem bereits genannten etwas dunkleren Rande abgesehen — wie die Vorderflügel, eine Verminderung der blauen Schuppen im Apicalauge. Sie sind hier auf drei von vorn nach hinten an Grösse abnehmende Fleckenpaare reducirt.

6) Die Unterseite aller Flügel trägt die Begrenzungslinien der Zeichnungen meist sichtlich ausgeprägter als die Grundart.

Bei einigen Individuen wird dieses Merkmal dadurch wesentlich gesteigert, dass auf beiden Seiten der Zeichnungselemente, namentlich aber etwa in der Mittellinie der Vorder- wie der Hinterflügel lichtbraune Schuppen auftreten, die sich bei einem Exemplar so massenhaft finden, dass sie deutliche Flecken und Binden darstellen.

7) Aberratio fischeri scheint nach dem mir vorliegenden Materiale die Neigung zu haben, alle Flügel, namentlich aber die vorderen, schmäler zu gestalten.

Ich nannte diese neue Form nach meinem jungen Freunde stud. med. E. Fischer von Triengen (Schweiz), einen fleissigen Lepidopterologen, welcher eine kleine Anzahl derselben erzogen hat.

Zürich, den 25. November 1892.

Dr. M. Standfuss.

Kleine Mittheilungen.

Seidene Fangnetze.

Nachdem schon früher von Seiten eines Mitgliedes der Berliner Section festgestellt war, dass die sogenannte Müllergaze sich wegen ihrer grossen Haltbarkeit und Durchsichtigkeit ganz besonders zu Fangnetzen eignet, habe ich im vergangenen Sommer ebenfalls derartige Netze in Gebrauch genommen und kann nur bestätigen, dass die Seidengaze in jeder Beziehung vor anderen zu Fangnetzen verwendeten Stoffen, wie Mull, Baumwollengaze etc. den Vorzug verdient. In jedem Geschäft, welches Bedarfsartikel für Mühlenfabrikate führt, erhält man „Seidene Cylindergaze No. 000«, 9½ Faden

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

per Centim. Der Stoff liegt 87 cm breit, also für ein Netz von 27—28 cm Durchmesser gerade passend.

Allerdings ist ein derartiges Netz, welches wegen seiner Festigkeit und Fähigkeit schnell Wasser durchzulassen, auch zum Fange von Wasserthieren geeignet st, verhältnissmässig theuer. Da 1 Meter M. 3,60 kostet und 60 cm nothwendig sind, so stellt sich der Preis für den Stoff zu einem Netze allein auf rund M. 2,20.

Um die Starrheit aus der Gaze zu entfernen, ist es nöthig, das fertige Netz vor dem Gebrauche wiederholt zu waschen. M. 767.

Zu dem Artikel des Herrn Kreye in No. 16 des Vereinsblattes und den nachfolgenden Bemerkungen des Herrn Vereinsvorsitzenden zu demselben, möchte ich anschliessend an den Satz:

»Zum Schluss noch den Punkt: «Garantie für zweckmässige Ausführung.« Man muss an der Spitze eines grösseren Vereins stehen, um ein Urtheil darüber zu haben, was alles fabricirt und als praktisch angeboten wird, ohne in Wirklichkeit den geringsten Anspruch auf Brauchbarkeit zu besitzen u. s. w.

nur eines einzigen Gegenstandes Erwähnung thun, der sowohl in Bezug auf Construktion als auch auf solide Ausführung noch viel zu wünschen übrig lässt.

Dieses ist der zusammenlegbare Netzbügel. Alle vorhandenen Construktionen schliessen sich mehr oder minder den nachfolgend beschriebenen an.

1. Viertheiliger Netzbügel zum Aufschrauben auf einen Stock.

Das obere Charnier wird durch zwei in einandergreifende Oesen des Bügeldrahts gebildet, die seitlichen Charniere sind durch Niete, welche die flachgehämmerten Drahtenden verbinden, hergestellt.

Das eine Ende des Bügeldrahtes endigt in ein Vierkant, das andere in eine Metallschraube. Letztere durch das Vierkant gesteckt, wird in das Muttergewinde einer am Stock angebrachten Zwinge eingeschraubt und der Bügel hierdurch festgestellt.

Das Gewinde der Zwinge wird durch eine aufgeschraubte Kapsel geschützt, welche während des Fanges sorgsam aufbewahrt werden muss.

Sind die Schrauben nun lose eingepasst, so dreht sich der Netzbügel beim Fangen und die Schutzkappe beim Gebrauch des Stockes leicht ab. Sind die Schrauben dagegen stramm eingepasst, so genügt das Eindringen eines Sandkörnchens in das Muttergewinde, um das Einschrauben des Bügels in die Zwinge oder das Abschrauben der Schutzkappe ohne besondere Werkzeuge unmöglich zu machen.

Der Bügel selbst ist geschwächt durch Flachhämmern und Bohren des Drahtes gerade an den Stellen, wo er am meisten auszuhalten hat, während die ineinandergreifenden Oesen ein frühzeitiges Durchscheuern des Netzsaumes veranlassen.

Der Vortheil dieses aus 3 Theilen bestehenden Netzbügels ist seine Leichtigkeit.

2. Viertheiliger Netzbügel mit Hülse zum Anschrauben an einem beliebigen Stock.

Die 3 Charniere des Bügels sind durch Niete im flachgehämmerten Drahte hergestellt. Der Draht des Bügels ist auf der einen Seite in eine ganze Blechhülse, auf der anderen Seite in eine halbe Hülse eingelöthet, welche letztere in die erstere gesteckt wird.

An der ganzen Hülse ist, ungefähr in der Mitte, zur Verstärkung ein viereckiges Eisenstück aufgelöthet, welches eine Flügelschraube trägt.

Durch Anziehen der letzteren wird der in die Hülse eingesteckte Stock gegen die halbe Hülse gepresst und hierdurch die Feststellung des Netzbügels bewirkt.

Da vermittels der Flügelschraube eine grosse Kraft ausgeübt wird, so lösen sich die angelötheten Drähte ab und es ist daher nöthig, dieselben durch übergelöthete Blechstreifen besonders zu befestigen.

Hierdurch wird der Netzbügel aber so schwer, dass eine Unsicherheit in der Handtierung des Netzes beim Fangen eintritt.

Ein Vortheil dieses Bügels ist der, dass er nur aus einem Stück besteht, ein Nachtheil seine Schwere.

Ein auf meine Anregung von einem Techniker besonders konstruirter Netzbügel vereinigt nun die Vorzüge des obigen Bügels ohne die Nachtheile desselben zu haben und erlaube ich mir einen Probebügel, welcher leicht und doch kräftig ist, zur gefälligen Begutachtung dem Vorstande zu übersenden.

An dem Bügel ist nichts gelöthet, kein flachgehämmerter Draht und nur sichere Nieten. Allerdings erfordert die Anfertigung Accuratesse. Zwölf derartige Bügel à 2 M. sind während der verflossenen Fangperiode bei der Section Berlin in Gebrauch gewesen und haben sich gut bewährt. Zwei derselben habe ich auf einer Reise in Sizilien und später in Berlin benutzt, ohne dass irgend eine Reparatur nöthig geworden wäre, obwohl ich dieselben geradezu maltraitirt habe.

Etwas kräftiger konstruirt, würde derselbe Netzbügel zum Käfer- und Larvenfange in Gräben, zum Fischfange und Raupenkäschern, praktische Verwendung finden können.

Während ein einzelner Bügel zum Schmetterlingsfange kaum zu 2 Mark 50 Pf. herzustellen wäre, lassen sich 100 Stück vielleicht zu 1 M. 50 Pf. pro Stück anfertigen und dies ist ein Vortheil, der nur durch Eingreifen des Vereins erreicht werden kann, welcher die succesive Abnahme einer grösseren Anzahl garantirt.

So ist es mit Spannbrettern, Kästen, Leisten, Fangflaschen, Raupenschachteln u. s. w.

Die Spreu von dem Weizen zu sondern, die Fabrikanten auf Fehler aufmerksam zu machen, denselben Anregung zu Verbesserungen zu geben und den Mitgliedern Rath bei der Beschaffung von Gebrauchsartikeln aller Art zu ertheilen, das ist eine schöne Aufgabe des Vereinsvorstandes, der, wenn er sich derselben unterziehen will, den Händlern Unannehmlichkeiten erspart und die Abnehmer vor unnützen Ausgaben schützt. M. 767.

Kleine Mittheilungen.

An die Hildesheimer Landwirthschaftsschule ist als Nachfolger für den durch den Tod abgerufenen Oberlehrer Dr. Sumpf durch das Kuratorium Herr Dr. Karl Jordan, bislang Lehrer am Real-Progymnasium und Privatdozent an der Königlichen Forst-Akademie in Hann.-Münden, gewählt und hat sein Amt mit dem Beginn des Winterhalbjahres angetreten. Herr Dr. Jordan wird aber nur bis Ostern k. J. an der Schule bleiben. Durch seine wissenschaftlichen Leistungen auf dem Gebiete der Insektenkunde in weiteren Kreisen bekannt geworden, hat er einen ehrenvollen Ruf zur Leitung der entomologischen Abtheilung des (dem Baron Rothschild gehörigen) Museums in Tring bei London erhalten und angenommen.

Unser Mitglied, Herr Alex. Bau, versendet soeben seine neueste Preisliste für 1892/93.

Die Liste umfasst Coleopteren der palaearct. Fauna, exotische Coleopteren, Lepidopt. der palaearct. Fauna, präparirte Raupen, sowie Geräthschaften und Utensilien.

Die notirten Preise sind durchgängig sehr niedrig. Ausserdem ist Herr A. Bau einer von den Händlern, welcher es als eine Ehrensache betrachten, sich alle Käufer sehr bald zu Freunden zu machen.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Ihm sei das rühmliche Zeugniss ausgestellt, dass er die Interessen unseres Vereines bei jeder Gelegenheit ehrlich vertreten hat. H. Redlich.

Vereinsangelegenheiten.

Der heutigen Nummer ist ein Verzeichniss der in der Vereinsbibliothek vorhandenen Bücher beigelegt.

Fernere Zuwendungen und Anschaffungen werden behufs handschriftlicher Vervollständigung des Verzeichnisses jedesmal im Vereinsorgan bekannt gegeben werden.

Nachstehend genannte Artikel sind für das Vereinslager angemeldet bez. überwiesen und können jederzeit von hier zu Originalpreisen bezogen werden.

Verpackungskosten kommen nur dann zum Ansatz, wenn besondere Holzkästchen oder Kisten zur Versendung kommen, und dann nur zum Selbstkostenpreise

Die Beträge sollen in der Regel der Bestellung gleich beigefügt werden.

Unbedingt nöthig ist dies bei mir unbekannten Mitgliedern.

Alle zu versendenden Gegenstände werden, soweit dies nöthig, vor ihrer Abgabe geprüft.

Bei Bedarf von Gegenständen ein und derselben Art, welche verpackt, das Gewicht von 5 Kilo erreichen, sind die Bestellungen direct an den betreffenden Fabrikanten bez. Händler zu richten, da das Vereinslager nur dem Zwecke dienen soll, den Bezug **verschiedener** einzelner Gegenstände in kleinen Quantitäten für ein einmaliges Porto zu ermöglichen.

Auf Lager sind:

A. An entomol. Werken zu ermässigten Preisen:

		Preis:
1.	Les Parnassiens de la faune paléarctique par Austaut, ...	20,00.
2.	Fauna baltica von Seydlitz . . .	7,00.
3.	Fauna transsilvanica, von Seydlitz . .	8,00
4.	Handbuch für Sammler, von Standfuss .	4,00.
5.	Die Tagfalter Europas und des Kaukasus von Bramson	2,00.

B. Entomol. Requisiten.

1. Insektennadeln, echte Karlsbader, sowie deutsche à Hundert je nach Stärke 17—19 Pf.
2. Entfettungspulver von A. Bau (Erfolg garantirt), Portion . . . . . 0,50.
3. Insekten-Torfplatten von Hausmann—Celle.
4. Schmucksachen aus natürlichen, exotischen Prachtkäfern; prachtvolle Weihnachts-Geschenke, Broches à 5, Schlipsnadeln à 4 M v. A. Bau. (Fassung Silber, stark verg.)
5. Spannbretter der verschiedensten Systeme zu Originalpreisen.
6. Fang- und Tödtungsgläser (System Engelhard, Patent), (das Beste in diesem Genre) à 75, 80 um 90 Pf.

(Auf Wunsch wird durch die hiesige Adler-Apotheke gegen Auffüllung eines Giftscheines die Füllung besorgt, der Preis erhöht sich dann um 50 Pf.)

7) Netzbügel, 4theilig, System Verein, von der Section Berlin als solideste und beste aller Constructionen befunden. Die Bügel werden erst für das Lager gearbeitet, Preis voraussichtlich nicht höher als 1,50
8. Alle Chemicalien für entomol. Zwecke. (Adler Apotheke)
9, Desinfektionsgläschen (Meyer) à Dtz.. . 0,80.

C. Zuchtmaterial.

1.	Puppen von L. Ilicifolia	20 Stück. .	à ,60.
2.	» » A. Orizaba	6 „ . .	à 2.50.
3.	» „ A. Atlas	6 . „ .	à 2.00.
4.	„ „ Hyp. Jo	6 . „ .	à 0,60.
5.	» » A. Luna	3 . „ .	à 0,75.

D. Verschiedenes.

Neue und gebrauchte Schmetterlingskästen, entomolog. Geräthschaften Doublettenkästen, entomologische Werke für Knaben u. v. a.

E. Schmetterlinge.

Eine grössere Anzahl einheimischer Arten (Seltenheiten ausgeschlossen), zu $^1/_3$ — $^1/_4$ Katalogspreisen. (Möllmann.)

F. Falter in Düten (Prima).

Parnass. Rhodius ♂	1,00 M.
Mnem. v. Gigantea ♂	0,60 „
Pier. Leucodice ♂	0,25 „
Rhod. Farinosa ♂	0,40 „
Melit. Sibina ♂	0,60 „
„ „ ♀	2,00 „
„ Minerva ♀ 75 . . . . ♂	0,40 „
Colias Erate ♂	0,30 „
Arg. Hecate	,— „
„ v. Alaica ♂♀	1,00 „
„ Adippe ex Turc. ♂	0,25 „
„ Pandora dto. ♂	0,60 „
Pararg. Eversmanni ♂	0,50 „
Coen. Nolkeni ♂	0,40 „

Porto stets besonders.

Weitere Anmeldungen werden angenommen.

Allen Anfragen ist Marke für Antwort beizufügen.

H. Redlich.

Es kommt sehr häufig vor, dass Mitglieder, wenn aus irgend welchen, hier meist nicht verschuldeten Gründen die fällige Nummer der Vereinszeitschrift am Erscheinungstage ausbleibt, solche sofort reclamiren.

In den meisten Fällen wird es nun geschehen, dass das Vereinsorgan dann am nächsten Tage eintrifft und die als fehlend gemeldete Nummer somit zweimal zur Absendung kommt.

Ich spreche deshalb hier die dringende Bitte aus, doppelt zugehende Nummern zurücksenden zu wollen. Es ist dies ohne jede Kosten und Umstände durch die einfache Erklärung »Annahme verweigert« auszuführen.

R.

Die täglich von Mitgliedern eingehenden zustimmenden Erklärungen zur Angelegenheit »Vereinslager« gewähren mir die Ueberzeugung, dass ich mit dieser Einrichtung vielfachen Wünschen nachkomme.

Um so unerklärlicher ist mir und auch gewiss jedem anderen vorurtheilsfrei denkendem Mitgliede die Animosität, welche seitens der meisten der dem Vereine angehörenden Herren Naturalienhändler und Fabrikanten entomol. Artikel dieser Angelegenheit entgegen gebracht wird.

Obgleich ich schon wiederholt erklärt habe und nochmals ausdrücklich bemerke, dass ich durch diese Einrichtung durchaus keine Schädigung der Händler beabsichtige, sondern im Gegentheil nur den Zweck vor Augen habe, die kaufenden Mitglieder ausschliesslich den Vereinshandlungen zuzuführen, so scheint es fast nicht möglich, hierfür das Verständniss der betheiligten Kreise zu finden.

Die meisten der betreffenden Herren lehnen jede Betheiligung ab.

Ich bedaure dies aufrichtig, hoffe aber trotzdem das vorgesteckte Ziel zu erreichen.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Als Curiosum und Non plus ultra verkehrter Auffassung meiner Absichten will ich hier mittheilen, dass mir heut ein vorsichtigerweise in Leipzig zur Post gegebener Brief zuging von einem Herrn, der an der Elbe wohnt. Der Betreffende fordert mich in seinem, »mehrere Sammler, Händler und Tischlermeister« unterzeichneten Schreiben auf, »sofort mein Project, mit dessen Ausführung ich nur alle Händler und Fabrikanten zu ruiniren beabsichtige, fallen zu lassen, andernfalls mein Handeln entsprechend gebrandmarkt werden wird.«

Nun, verehrtester Herr Handwerksmeister, beruhigen Sie sich!

Mit Gewalt dränge ich Niemandem meine Beihilfe auf; vielleicht kommen Sie später noch ganz allein; bis dahin werden wir uns mit anderen Leuten behelfen, die es verstehen, mit dem Strome zu schwimmen.

Wer der Sache keinen Geschmack abgewinnen kann, möge, wie Herr A. Kricheldorff—Berlin, dies durch Inserat zum Ausdruck bringen und im übrigen dem Vereine ein guter Freund bleiben, dann handelt er, wie es einem Ehrenmanne zukommt.

Also zum Schluss hier nochmals die Erklärung, dass das Vereinslager nur den Zweck haben soll, Mitgliedern die von Mitgliedern gelieferten oder fabricirten Gegenstände u. s. w. zum gelegentlichen, bequemen Bezug zu stellen; bez. bei grösseren Gegenständen ihnen Lieferanten anzuführen, welche ihren Wünschen entsprechende Ausführung übernehmen würden.

H. Redlich.

Neue Mitglieder.

No. 1427. Herr Wilhelm Blaha, Graveur, Zawiercie, Polen.
No. 1428. Herr C. Duncker, Fruchtallee 66, Hamburg-Eimsbüttel.
No. 1429. Herr H. Matukiewicz, Bergverwalter, Dzwiniacz bei Solotwina (Oesterreich).
No. 1430. Herr Proquitte, Lehrer, Münchwitz bei Rothsürben, Schlesien.
No. 1431. Herr C. Schlientz, Lehrer, Thailfingen bei Balingen, Württemberg.
No. 1432. Herr A. Jacobson, Offizierstr. 57, Q. 16. St. Petersburg.
No. 1433. Herr W. Strauss, Lehrer, Angerburg, Ostpreussen.

Wieder beigetreten:

No. 188. Herr Dr. Pauly, Mühlberg a. Elbe.

Quittungen.

Bis zum 27. November gingen ein:

Als Beitrag tür die Zeit vom 1. April 1892 bis 31. März 1893 von No. 315 528 und 845 je 5 M.

Als Beitrag für die Zeit vom 1. October 1892 bis 31. März 1893 von No. 67 (gut 2,50 M.) 140 (gut 1,40 M.) 595 929 945 (gut 2,50 M.) 948 993 1047 (gut 2,50 M.) 1092 (gut 2,50 M.) 1101 (gut 2,50 M.) 1106 1120 (gut 2,50 M.) 1185 (gut 2,50 M.) 1201 1264 1271 1275 (gut 2.50 M.) 1418 1419 (gut 1,50 M.) 1421 1422 1423 (gut 2,50 M.) 1424 1425 und 1426 je 2,50 M. Von 1310 als Rest 2,25 M. (gut 30 Pf.).

Als Beitrag für die Zeit vom 1. Januar 1893 bis 31. März 1893 von No. 949 1,25 M. (gut 3,75 M.)

Als Eintrittsgeld von No. 140 595 1401 1415 1418 1419 1421 1422 1423 1424 1425 und 1426 je 1 M.

Für das Mitglieder-Verzeichniss von No. 44 67 80 140 162 176 259 274 315 424 444 454 500 520 525 574 595 668 698 771 773 805 819 851 898 902 921 929 945 948 956 960 1035 1067 1076 1106 1108 1120 1133 1134 1137 1161 1162 1163 1166 1185 1187 1206 1258 1264 1282 1292 1307 1310 1315 1317 1319 1337 1347 1348 1349 1350 1352 1369 1377 1385 1387 1389 1391 1399 1404 1407 und 1421 je 30 Pf. Von No. 949 45 Pf. Von No. 1047 1208 und 1420 je 50 Pf.

Der Kassirer Paul Hoffmann, Guben, Kastaniengraben No. 8.

Briefkasten.

Herrn K. in T. Wenn die Sammlung sich in notorisch feuchter Wohnung befindet, so vermögen alle Chemicalien der Welt nicht, das Schimmeln der Objecte zu verhüten.

Sie können nichts thun, als die Kästen wenn möglich wöchentlich gehörig in der Nähe des Ofens trocknen und innen einige Tropfen reiner Karbolsäure eingiessen.

Lässt sich denn nicht die ganze Sammlung in der Nähe des Ofens unterbringen? R.

Inserate für die „Entomologische Zeitschrift“ werden bis spätestens 12. und 28. bezw. 29. eines jeden Monats früh 7 Uhr erbeten.

H. Redlich.

Undeutlich geschriebene Anzeigen finden keine Aufnahme; bei Gesuchen um Wiederholungen oder Aenderungen ist das ganze Inserat nochmals beizufügen.

Section Berlin.

Mittwoch, den 14. Dezember 1892, Abends präc. 8½ Uhr:

Versammlung

im Restaurant Herold,
kleine Präsidentenstrasse 7.

Magen. *Blume.*

Verkäuflich in Anzahl. zu ⅓ ¼ Catalogpreis oder im Tausch: Urticae, Fragariae, Vetustae, Lactucae, Lonicerae, Filipendulae, Atriplicis, Verbasci, Caeruleocephala, Segetum, Hesp. comma, Hyale, Cardamines, Prorsa, Icarus, Corydon, Elpenor, Stellatarum, Ocellata, Populi, Tiliae, Lithoxilia, L album, Nigrum, Tridens, Quadripunctata, Pronuba, Innuba, Gracilis, Pyramidea, Leporina, Erclamationis, Triangulum, Gothica, Selenitica, Nebulosa, Monoglypha, Persicariae, Typica, Augur, Megacephala, Rumicis, Gamma, Cynthia.

Wissenschaftlicher Verein f. Sammelwesen.
R. Weisse, Apolda.

Als Weihnachtsgabe

bestens geeignet, empfehle meine vorzüglich frischen und reinen Falter, aus Central-Asien gefangen 1892.

Billigste Preise.

Ism. Helios, Parn. Charltonius Apollomius, var. Alta, Disc., var. Insignis v. Nigricans (prachtvolle Varietät) Rhodius Delph. var. Staudingeri, var. Transiens, var. Illustris, var. Infernalis, ab. Caecus (neu erst beschrieben) die Uebergangsform Simo, Mnem. var. Nubilosus, Pier. Leucod. var. Altensis, Canidia, Call., var. Chrysidice, Daplidice, Anth. Pyrothoë, Col. Romenovi, Pamiri, Eogene, Thisoa, Erate, Hyal. var. Alta, var. Simoda, Cocandica, Mel. Sibina, Minerva, Did., var. Turanica, Pamira, Arg. Isis var. Generator, Aglaja, Latonia, Mel. Parce, var. Lucida, Ereb. Radians, Sat. Heydenreichi, Regnlus, Pamirus, Jos. var. Dissoluta, Par. Eversmanni, Coen. Nolckeni, Epin. Hilaris, Syr. Autonia, var. Gigantea, Alpina, Zyg. Cocandica.

Die meisten Arten in beiden Geschlechtern vorhanden; enorm hoher Rabatt.

Auswahlsendungen werden auf Wunsch gemacht, nicht conv. Exemplare zurückgenommen. Bei Abnahme für M. 25 Porto und Verpackung gratis.

Von Ornith. Flavicoll., var. Olympia (neu) erhielt wieder einige Stück und gebe solche zu annehmbarem Preise ab.

H. Thiele, Berlin, Steglitzerstr. 7.

Schmetterlingsschrank,

kleiner, mit ungefähr 16 Kasten, Glasdeckel, Korkboden, sucht zu kaufen und erbittet Offerten mit genauen Angaben.

Stehle, Hainsberg, Sachsen.

Suche zu kaufen:

Hofmann, die Raupen der Grossschmetterlinge Europas.

Berge, Schmetterlingsbuch von Heinemann und Stendel. Offerten erbeten.

Dr. M. Pauly, Mühlberg a. Elbe.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Aus einem Nachlasse

sind zu verkaufen:

Bergsträsser, Nomencl. u. Beschreibung d. Ins. d. Grafsch. Hanau 1778/80. 4 Bde. mit 96 col. Kupf. 15 M.

Beiträge z. Entomol., insbes. in Bezug auf die schles. Fauna. 1829, mit 17 Kupf. 3 Mark.

Cramer, P. Papillions exotiques. 4 Bde. u. Supl. v. Stoll; insges. 5 Bde. mit 442 col. Tafeln. Complettes Exemplar in Lederbd. 310 M.

Christ, Dr. H., 4 Abhdlgn.: Tagf. u. Sphin. Teneriffas-Chnc. der Tarasper Tagf. u. Zigänenfauna. Erebie Eriphyle. Die Zigänen uns. Südalpen mit 1 col. Tafel. 1,50 Mark.

Chenu, Encyclopedie d. syst. nat. Coleopt. 3 vol. 9 Mk. Lepidopt. 2 vol. 6 Mk.

Dorfmeister, Einfluss der Temperatur bei Erzeugung der Schmetterl. Var. 0,50 M.

Eger, Dr. L., der Naturaliensammler, Wien 1882. 1,50 Mk.

Elwes, H. J. Addit. notes von thegenus Colias. London 1884. 1 Mk.

Felder, C. u. R. Spec. lepidopt. husqu. descripta vel incon. exper. syst. digestae, Wien 1864. 2 M.

Felder, lepidopt. Fragmente, Wien 1859, mit 11 schw. Tafeln. 5 M.

Frey, Lepidopt. der Schweiz. 5 M.

Freyer, die schädl. Schmetterlinge, mit 12 schw. Kupf. 1 M.

Fuchs, die lepidopt. Beobachtungen am untern Rheingau. 3 Abhdlgn. 2 M.

Fuessli, Magazin und neues Mag. f. Liebhaber d. Entomol. 4 Bde. mit col. Tafeln. 6 M.

v. Gumpenberg, C. Frh., systemat. Bearbeitung der Spanner d. nördl. gem. Zone mit 3 col. Karten. 15 M.

Hagen, Dr. H. A. Or the color and the Patern of Insects. 1 M.

Haller, Dr. G. Entomol. Not. 2 Abhdlgn. 0,75 Mark.

Imhoff, Einf. i. d. Studium d. Coleopt., mit 25 Kupfern. 3 M.

Katter, entomol. Nachrichten. Bd. 1—13. 1875—1887. 30 M.

Knoch, Beiträge zur Insectengeschichte. 4 Bde. mit 28 col. Kupfern. 7,50 M.

Kob, J. O. Naturgesch. d. noct. piniperda mit 3 col. Tafeln. 1790. 2 M.

Lederer, Jul. Weitere Beiträge z. Schmetterlingsfauna des Altai. mit 2 Tafeln. 1 Mark.

Lubock, Ursprung u. Metamorphose der Insekten 0,75 M.

Möschler, Beiträge z. Schmetterlingsfauna v. Jamaica m. 1 col. Tafel. 3 M.

Möschler, Beiträge von Surinam III. IV. mit 4 Tafeln. 2 M.

Möschler, Beiträge des Kaffernlandes mit 1 Tafel. 1 M.

Möschler, die Fam. u. Gattungen der europ. Schwärmer, mit 1 Tafel. 1 M.

Rösel v. Rosenhof. Insektenbelustigungen 1. Bd mit col. Kupfern. 10 M.

Scriba, Beiträge z. Ins.-Geschichte mit 18 col. Kupfern. 3 M.

Speyer, Dr. A. 6 Abhandlungen lepidopt. Inhalts. 2 M.

Staudinger u. Wocke. Cat. der Lepitopt. Europas 1,50 M.

Taschenberg, pract. Insektenkunde, I. Bd. 1,50 Mark.

Tischer, K. v., Taschenbuch f. Schmetterlings-Sammler, m. 4 Kupfern. 1800. 1 Mark.

Verhandlungen d. Vereins f. cent. Unterhaltung in Hamburg 1875, enth. verschiedene lepidopter. Abhandlungen, 1,50 Mark.

Weissmann, Dr. A., über Entstehung des vollendeten Ins. i. d. Larve u. Puppe, mit 3 Tafeln. 2 M.

Weymer, G. 3 lepidopt. Abhandlungen i. Jahresber. d. naturw. Vereins Elberfeld, Barmen. 1863. 1 M.

Wolf, Abbildg. und Beschreibg. merkw. naturw. Gegenstände mit 72 col. Tafeln, Nürnberg 1818—22, 2 Bde., 8 M —

E. M. Trautmann,
Bautzen, Sachsen, Schlossstrasse 10.

Folgende gute entomol. Bücher in bestem, fast nagelneuen Zustande gebe sehr billig ab:

2 Hofmann, Schmetterlinge Europas.

1 Schenkling, Käferbuch.

6 Bände Berliner entomol. Zeitschrift mit sehr gediegenem Inhalt und bunten Tafeln mit Abbildungen und Beschreib. neuer Falter.

Internat. Entomol. Zeitschrift, Societas entomologica Bd. 1 6.

W. Niepelt, Freiburg, Zirlau.

Habe abzugeben Puppen von Sp. Ligustri, à Dtzd. 1 M., Sm. Ocellata à Dtzd. 80 Pf. Pap. Machaon à Dtzd. 80 Pf., Sat. Pavonia à Dtd. 1 M. Ferner Eier von C. Fraxini à Dtzd. 20 Pf., 100 St. 1,50 M., 1000 St. 13,50 M. Porto bei Puppen 20 Pf., bei Eier 10 Pf.

Gustav Burkhardt, Formtischler
in Altenburg i. S.,
Zwickauerstrasse No. 14 B.

Um zu räumen habe für Anfänger etwa 400 Stück deutsche und österreich. Käfer in 150 Arten (meist bestimmt) für 2 Mark abzugeben. Später ebensoviel. Zusendung eines Kastens erwünscht.

v. Pulkamer, Hohenlimburg,
Westfalen.

Nord-Amerika.

Die von Mitglied Knechtel eingetroffenen Schmetterlinge biete unter folg. Preisen an, in Düten l. Qualität:

800 St. D. Archippus à St. 15 Pf., 30 Missippus 23, 40 S. Promethea 25, 25 P. Turnus 75, 30 Pap. Triolus 32, 150 Th. Tharos 5, 30 Th. Titryus 20, 100 N Eurytris 10, 50 Arg. Aphrodite 20, 50 Arg. Cybele 20, 100 Arg. Bellona 11, 120 Col. Philodice 10 Pf. á St.

Bei Abnahme von mindestens 2—3 M. Porto extra. Bisherige Listen werthlos.

Puppen treffen in baldiger Zeit ein.

M. Deterling, Berlin,
Hagelsbergerstrasse No. 20 a.

Allen Mitgliedern, resp. meinen werthen Tauschfreunden zur Kenntnissnahme, dass meine Hausnummer jetzt

Rügenerstrasse No. 11

ist. *Wilh. Wegener*, Berlin.

Sp. Pinastri Puppen

gebe 2—300 Stück (kräftige) das Dutzd. zu 75 Pf. ab. Im Ganzen billger. Attacus Atlas (Riesenrasse) Paar 7 M. gespannt.

O. Lehnhardt, Schwiebus.

Vertansche oder verkaufe billig meine Europ. Exot. Coleopteren, Lepidopteren. Listen franco.

C. Kelecsényi, Tavarnok, Hungaria
via N. Tapolcsány.

Gesucht

Raupen von Agrotisarten. In circa 3 bis 4 Wochen sind abgebbar:

Eier von einer guten Agrotisart, welche sich zum Treiben eignet, mitten im Winter.

Wilh. Caspari II., Wiesbaden.

---

16 Stück ausgesucht grosse und schöne Ach. Atropos. Flavia und 1 Att. Atlas ♀ Riesenrasse) e. l. sind gegen Casse für 30 M. abzugeben.

Gesunde Puppen von Las. Ilicifolia Dtzd. 6 M. Auswahl-Sendungen von europ. und exot. Lepidopt. jederzeit mit 60—75 pCt. Rabatt, empfiehlt

H. Littke, Breslau, Vorwerksstr. 14.

Chemikaliensammlung,

grosse, enth. Verbindnngen vieler seltener Metalle, in Fläschchen mit eingeriebenem Glasstopfen. Abzugeben im Tausch gegen entomol. Material, besonders Schmetterlinge, event. auch gegen baar. Näheres bei

C. Roschek, k. k. Zuckerst.-Controleur
in Mährisch Kromau.

Coleopteren.

1 Centurie, 100 nur seltene Arten aus Transkaspien und Turkestan, Catalogswerth M. 130 — 150 gebe ich ab, soweit meine Doubletten reichen, zu M. 40 gegen Baareinsendung oder Nachnahme. Unter and. sind enthalten: Tetracha Armeniaca, Cic, galathea, Callisthenes Kuschkewitschi, Dioctes concinus, Anthix Manerheimi, Discoptera Komarowi, Glaresis Beckeri, Achranonia Koenigi, Capnodis excisa, Leucochromus imperialis, Sternodes Caspius, Polyarthron Komarowi. Liste der 100 Arten wird auf Wunsch zugesendet. Die Exemplare sind tadellos und mit genauer Fundortsangabe versehen. Ferner habe ich abzugeben aus der Raupe gezogen Saturnia Schrenkii ♂ und ♀ M. 25 und einige andere Lepidopteren aus Transkaspien.

Halbe Centurien à M. 25.

Die Sendung erfolgt franco, Kistchen etc. wird nicht berechnet.

R. Engelhard, Allersberg,
Bayern.

Macro-Lepidopteren

des europ. Faunengebietes suche ich im Tausche zu erwerben und erbitte mir diesbezügliche Angebote.

Ferd. Kastner, Wien X.,
Laxenburgerstr. 37.

Koehler's

Medicinalpflanzen,

ganz neu (Preis 63 Mark) giebt billig ab

R. Unzicker, Pharmaceut,
Hasslo:h b. Speyer.

Preisliste IX., Saison 1892/1893

gratis und franco

über

Palaearktische

Lepidopteren und präp. Raupen

grosse Vorräthe — billige Preise — tadellose Exemplare — richtige Bestimmung garantirt

August Hoffmann,

Eutin (Holstein).

Habe abzugeben:

20 Puppen von Pernyi, Stück à 15 Pf. Verpackung und Porto 25 Pf.

Ferner eine grössere Anzahl

Blaps mortisaga

gegen baar oder im Tausch gegen mir convenirende Schmetterlinge oder Puppen. *Karl Theiler*, Zürich.

Ueber meine, von den ersten Museen des In- und Auslandes al s vorzüglich anerkannten

Sammel-, Fang- und Präparir-Utensilien,

welche nur direct von mir zu beziehen sind, versende Preislisten gratis u. postfrei.

A. Kricheldorff,
Berlin S., Oranienstrasse 135.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Ex Rossia Meridion.

Lepidopteren:

25 A. Atropos, 50 V. Xantomelas, 4 Ligustri, 2 Convolvuli, 12 S. Populi, 6. S. Tiliae, 25 D. Livornica, 12 D. Euphorbiae, 6 D. Elpenor, 6 Z. Trif. ab. Orbi, 2 S. Phegea, 50 A. Hebe, 12 A. Caja, 25 A. Aulica, 12. A. Villica, 12 P. Morio, 25 B. Populi, 25 S. Pyri, gross, 25 L. Quercifolia, 12 D. Falcataria, 6 D. Lacertinaria, 6 N. Tremulae, 6 N. Dromedarius, 60 Cn. Procesionea, 12 P. Curtula, 12 P. Anasthomosis, 12 C. Or, 20 A. Cynerea, 12 Myct. Puniceago, 6 Pa. Musculosa, 6 Ap. Testacea, 12 O. Eryt. v. Glabra, 12 O. Vaccini ab. Spadicea, Mes. Acetosellae, 6 C. Chamomilae, 12 C. Exoleta, 12 C. Elocata, 12 Th. Fimbrialis, 12 Grossulariata, 24 S. Tetralunaris, 6 C. Flavicornis, 12 B. Roboraria, 12 C. Comitata. Im Tausch für mir fehlende Arten. Um Zusendung von Tauschlisten ersucht die Herren Collegen.

St. v. Kamienicki, Sokolowka bei Kryzopol, Russland, Podolien.

Pavonia-Puppon à Dtzd. 80, Porto 20 Pf., Fraxini Eier à Dtzd. 20 Pf., 100 St. 1 M. 50 Pf., Porto 10 Pf.

Auch im Tausch gegen mir fehlende Falter oder Puppen.

Wilh. Meier, Erfurt, Strassburgerstrasse No. 20.

Att. Atlas, grosse Rasse,

in Düten ex l. 92, giebt a b 1 ♀ ♂ zu 6 M. gegen Voreinsendung des Betrages.

Th. Angele, Linz a. D.

Abzugeben gegen baar: lebende Puppen von Smer. Quercus per Dtzd. 6 M., Sph. Convolvuli à St. 50 Pf., Sat. Spini à 20 Pf., Pyri 30. Cuc. Xeranthemi 70, Blattariae 25, Biston Graecarius 60, Porto 20 Pf.

Ernst Louis Frosch, Chodau bei Carlsbad, Böhmen.

Gesucht gegen baar

oder Tausch gut präp. Raup., Schmetterl. etc.: Ap. Crataegi, Pup. u. Schm., Tipuliformis. Pup. u. Schm., Neustria, Schmett., Eier, Quercifolia, Schm., Dispar ♀ ♂, Chrysorrhoea ♀ ♂, Cossus, Schm., Cocon, Pup. u. präp. R., Defoliaria P. u. Schm., Carp. Pomonella, Schm., (Obstmotte), Anth. Pomorum (Apfelblüthenstecher). Präparirte Larven von Melolontha. Von jedem 1 bis 20 Stück. Angebote mit Preisangabe und Stückzahl an

H. Gleissner—Berlin N., Kurfürstenstr. 160.

Habe abzugeben

Fier von Bomb. Mori, 100 St. 15 Pf. und Cat. Fraxini, á Dtzd, 25 Pf. excl. Porto.

Herm. Richter, Cottbus, Marienstrasse 3.

A. Luna Schmetterlinge à 1 M., à Dtzd. 10 M. Puppen 60 Pf., sowie eine Sammlung von Schmetterl. aus Brandenburg u. Posen, giebt ab. Porto und Verp. extra.

Müller, Frankfurt a. O., Bergstrasse 54.

Puppen-Angebot.

Kräftige Puppen von S. Ligustri 9, Pinastri 11, D. Euphorbiae 7, Elpenor 8, Vespertilio 30, Sm. Tiliae 9, Ocellata 8, Sp. Zatima 30, E. Jacobaeae 4, L. Ilicifolia 70, E. Versicolora 30, S. Pavonia 10, L. Carmelita 70, Acr. Alni 140, B. Piniarius 4 Pf. das St. gegen Baarzahlung. Porto und Verpackung 20 Pf.

Ludwig Endres, Nürnberg, Maxfeldstrasse 34.

Im Tausch

habe 100 Stück P. Apollo, 100 Mnemosine, 20 Sph. Convolvuli abzugeben.

Richard Fritsch, Neutitschein.

Puppen gebe ab gegen baar oder im Tausch: 50 Machaon à 15 Pf., 60 Sph. Euphorbiae 10, 150 Ligustri 10, 200 Pinastri 10, 3 Porcellus 15, 12 Tillae 10, 15 Populi 10, 15 Ocellata 10 6 Bombilif. 20, 500 Luctifera 15, 150 Urticae 10, 200 Lubricipeda 3, 50 Menthastri 5, 6 Mendica 10 Pf., 10 Carmelita à 1 M., 3 Milhauseri 75 Pf., 3 Vinula 5, 12 Bifida 20 Pf., 8 Bicuspis à 3 M., 30 Lanestris 10, 16 Abscondita 75, 15 Myrtilli 10, 20 Absynthi 5, 12 Argentea 10, 80 Capsincola 5 Pf., 10 St. Alni à 1,80 M. Desgl. ca. 1000 St. hochfeine Doublette-Falter. Liste nach Wunsch. Porto extra.

Ferd. Voland, Berlin, Frankfurter Allee No. 74.

Catoc. Fraxini, Elocata, Nupta u Amph. Livida Eier gebe noch ab.

Emil Jahn, Cottbus.

Habe abzugeben Sp. Ligustri à Dtzd. 1 M., Sm. Populi 80 Pf., Smer. Ocellata 80, Cucullia Artemisiae 80 Pf., Schmetterlinge von Had. Funerea und Mac. Stellatarum im Tausch und baar.

Caesar Duncker, Beamter der Gaswerke, Hamburg.

Puppen:

Pap. Machaon à St. 8, E. Clorana 6. E. Jacobaeae 4, Dr. Harpagula 12, Ph. Bucephala 4, Gon. Derasa 15, Th. Batis 10, D. Cucubali 10, Mel. Flammea 20, Cuc. Artemisiae 5, Cuc. Argentea 10, Plus. Asclepiadis 20, Bup. Piniarius 5, Col. Sparsata 50 Pf.

Eier:

L. Virens à Dtzd. 15, Had. Ochroleuca 25, M. Oxyacanthae 10, Amph. Tragopoginis 5, O. Pistacina 10, Tox. Craccae 20, M. Acetosellae 15 Pf. excl. Porto, giebt ab

Wilh. Schweizer, Zeitz, Wasservorstadt 8.

Offerire plastische Gegenstände von Ozokerit, prachtvolle und reizende Neuheit (Galanterie-Luxs-Artikel)

passendes Weihnachtsgeschenk

für Naturforscher, im Tausche gegen europäische und exotische Falter. Ausführliche Listen umgehend franco.

H. Matukiewicz, Bergverwalter, Dzwiniacz p. Solotwina (Oesterreich)

Schöne Apollo-Var. von Velebit in Düten p. St. 40 Pf., Dtzd. M. 3,60, 2. Qual. per Dtzd. M. 1,20, Porto u Packung 30 Pf.

Käfer: Hyl. abietis 50 Pf., Chalc. mariana 100, Ancyl. flavomaculata 150 p. Dtzd. Porto u. Packung 20 Pf.

Lutz, Schmetterlingsbuch, M. 6.

F. Horn, Wien XVI., Veronikagasse 25, III. St.

Sp. Luctuosa Puppen

gebe ich im Tausch für Eier von C. Sponsa, Promissa, Electa, für Puppen von Podalirius, Polyxena, Ligustri, Pinastri, Proserpina, Pudibunda, Versicolora, Tau, Pavonia, Pernyi, Cecropia etc. oder für Falter und exotische Käfer.

Jeitner, Breslau, Weinstr. 12.

Eier. Oc. Dispar à Dtzd. 10, 100 St. 60, Porto 10 Pf. Postmarken vorher. Erbitte Offerten über:

Kräftige Puppen Sat. Pyri, Yama-mai, beide noch bis Mitte April 1893 schlüpfend.

Adolf Kohlmann. Zittau, Sachsen.

Puppen

von Sph. Pinastri 1 M., von Panol. Piniperda 60 Pf., von Bup. Piniarius 50 Pf.

Raupen

von Las. Pini 50 Pf. p. Dtzd., Kiste 10 Pf. Porto extra.

Fleischfresser, Mariensprung b. Cladow i. Neumark.

Habe abzugeben

End. Versicolora ♂ u. ♀, B. Rubi ♂ und ♀, verschiedene Exoten II.

G. Hausmann, Celle.

---

10 Stück

der grössten, farbenprächtigsten Papilioniden, wie Pap. Buddha, Hector, Aristolochiae, Polymnestor, Pammon ♀ var. Romulus etc. (Werth nach Staud. 75 Mark) offerire ich wie folgt:

I. Qual. gespannt 18 M., in Düten 14 M.
II. » » 8 M., » 5 M.
III. » 3 M. Porto u. Packung extra.

Von den in frühern No. empfohlenen Faltern,

»30 Schaustücke in 25 Arten«

habe ich noch einige Loose abzugeben. Catalog gratis und franco.

Graf Krüsi, Lehrer,

Gais, Schweiz.

Raupen von Triph. Fimbria à Dutzend 1 M. Eier von Catocala Fraxini à Dtzd. 25 Pf., Eier von Cat. Nupta à Dtzd. 10 Pf. excl. Porto.

E. Kermes, Cottbus, Taubenstr. 9.

Pernyi Puppen Stück 15 Pf., Dutzend 1,50 M. giebt ab, Porto u. Kästchen 25 Pf.

H. Wenzel, Liegnitz, Schlossstr. 14.

Puppen

von Sphinx Pinastri Dtzd. 1,50 M., von Euch. Jacobaeae Dtzd. 30 Pf., giebt ab gegen baar excl. Porto

Morgenroth—Camburg. M. 898.

Habe noch im Tausch abzugeben: 7 Podalirius, 120 Apollo, 17 Brassicae, 5 Rapae, 4 Napi, 13 ab. Diniensis, 4 Betulae, 66 Prorsa, 300 Atalanta, 4 ab. Cleodoxa, 8 Alcione, 45 Atropos, 30, Convolvuli, 4 Pinastri, 2 Prasinana, 10 Quadra, 2 Hera, 3 Villica, 6 Purpurea, 12 Fuliginosa, 8 Detrita, 2 Piniperda, 2 Lucipara, 2 Scita, 3 Papilionaria, 2 Prunaria, 12 Piniarius und 8 Brassicae aus dem Tekkegebiet gegen mir fehlende Falter, auch Puppen.

Hofmeister, Breslau, Vorwerkstrasse 29. II. M. 218.

Offerire kräftige und gesunde

Puppen.

Preise in Pf. per halbes Dutzend.

S. Ligustri 50, D. Euphorbiae 50, Sm. Quercus 300, Populi 50, Ocellata 50, Bombyliformis 125, Sp. Urticae 100, S. Pyri 200, Pavonia 50, Las. Ilicifolia 500, Fagi 350. Trepida 150, Camelina 25, Curtula 75, C. Xeranthemi 350 u. S. Tetralunaria 100.

Gut befruchtete Eier:

Cat. Fraxini 35, Nupta 15, E. Autumnaria 20, Alniaria 30 Pf. per Dtzd.

Aufträge ab 5 M. franco. Mir unbekannten Bestellern gegen Voreinsendung des Betrages, auch in Briefm. zahlbar.

Vorzüglich präparirte

Lepidopteren

aus der europäischen Fauna billigst.

Listen franco giebt ab

Leopold Karlinger, Wien, Brigittenau, Dammstrasse 33.

Habe abzugeben gegen baar:

Eier von Pol. Rufocincta per Dtd. 75 Pf., 100 St. 5 M. Eier von P. Xanthomista à 40 Pf. per Dtzd., 100 St. M. 2,50, Porto 20 Pf. *A. Wullschlegel*, Martigny-Combe, Wallis-Schweiz.

Europäische und exotische

Schmetterlinge

gebe ab so lange noch Vorrath zu ½ nach Staudinger.

Josef Sommer, Buchbinderei, Brüx (Böhmen), Seegasse.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Noch einige Falter von H. Gemmea und eine grosse Anzahl schön präparirte Raupen, wie Humuli, Dispar, Pini, Mori u. s. w. über 100 Arten giebt ab im Tausche oder gegen baar. Auch sind schöne exotische Tagfalter, Papilioniden, Morphiden u. s. w. erwünscht.

Rob. Tetzner, Chemnitz, äuss. Klosterstr. 34.

Matronula Raupen,

erwachsen, per Stück 1,80 M., Kistchen nnd Porto ertra.

Im Tausch gegen besere europ. Macro-Lepidopteren nach Uebereinkunft. Bei Nichtmitgliedern Betrag gegen Voreinsendung oder Nachnahme.

Dr. Fr. Leuthardt, Bezirkslehrer, Liesthal.

Gehe ab in Anzahl: Puppen von Elpenor à 10 Pf., Euphorbiae à 10 Pf., Ocellata à 10 Pf., Pinastri à 15 Pf., auch im Tausche gegen andere Puppen und Falter.

Suche zu kaufen Puppen südeuropäischer Sphingiden.

Dr. Heissler. M. 1408.

Seltene lebende Puppen: von Deileph. Alecto à St. 2,10 M., 6 St. 10 M. u. von Deileph. Syriaca 1 St. 2,80 M., 6 St. 15 M., giebt ab gegen Voreinsendung des Betrages

Theodor Angele, Linz a. Donau.

Den geehrten Herren, welche bei mir Bestellung machten und nicht erhielten zur gefl. Nachricht, dass das Gewünschte zumeist vergriffen war. Vorhanden sind noch: P. Brassicae, L. Populi, Ap. Iris, Clytiae, Van. Atalanta, D. Euphorbiae, Sm. Tiliae, Ocellata, Populi, 5 M. Stellataram, H. Prasinana, N. Plantaginis, v. Hospita, A. Caja, D. Pudibunda, B. Neustria, Quercus, 1 Rubi, L. Potatoria 12 Paar, E. Versicolora, Pavonia, Derasa, Coryli, Brunnea, Amph. Livida, Ps. Lunaris, H. Scita, B. Hirtarius, Anth. Pernyi, 1 Mylitta. Att. Cynthia.

Puppen: 24 Bucephala, 15 Sat. Pavonia, B. Quercus, Anth. Pernyi, Offerten erbittet *C. Modes*, Chemnitz i. S., Elisenstrasse 40.

Abzugeben gesunde Puppen von Panth. Coenobita 2,50 M., Gast. Betulifolia 2,50 M., Sat. Carpini 1 M. à Dtzd. Porto 25 Pf.

Karl Treydel, Eisenberg S. A.

Crat. Taraxaci.

2 Dutzend Eier werden verlangt. Angebote bitte sehr gefälligst zu richten an

von Grabczewski, Berlin S., Commandantenstr. 45.

H. Erminea Puppen

à 30 Pf. bietet an

Proske, Bahnhof Tarnowitz, Ober-Schl.

Im Tausch gegen andere Schmetterlinge gebe ab: 7 Thais Polyxena, 4 Col. Hyale, 17 Lim. Populi, 12 Van. Atalanta, 2 Arg. Euphrosyne, 10 Sphinx Ligustri, 2 Deil. Elpenor, Arct. Villica 3 ♂ 2 ♀, B. Quercus 1 ♂ 4 ♀, Lasioc. Potatoria, 2 Harpyia Vinula, 4 Plus. Triplasia, 6 Anarta Myrtilli.

C. Herm. Gumprecht, Glauchau, Wilhelmstrasse 19

Act. Luna Puppen,

stark und kräftig, 1 St. 50 Pf., à Dtzd. 5 M., Pernyi Puppen à St. 7 Pf., à Dtzd. 70 Pf., giebt ab

Jos. Dickmann. Sandau bei B. Leipa.

Zu kaufen gesucht:

1 Hofmann, »Schmetterlinge Europas« 1. Auflage, gebunden und gut erhalten.

R. Köhler, Lipine, Ob.-Schl.

Offerire im Tausch oder gegen baar folgende Falter: 2 Polychloros à 8 Pf., 4 Atalanta à 8, 1 Ligustri 12, 5 Elpenor à 8, 8 Ocellata à 12, 3 Populi à 12, 3 Humuli à 20, 2 Fascelina à 12, 2 Pyri à 50, 4 Tau à 20, 2 Plecta à 5, 3 Chrysitis à 15, 3 Fluctuata à 5, 4 Albicillata à 5, 2 Yamamai à 75, 1 Polyphemus 80, Puppen von Bucephala, sehr kräftig. à Dtzd. 40 Pf.

Etiquetten

in 3 Grössen auf starkem Papier zu 30, 40 und 50 Pf. p. 1000 St.

Raupencylinder

aus Drahtgaze zur Zucht kleiner Raupen und zum Aufbewahren der Puppen, à St. 1 M. und 1,25 M.

Osc. Fahlberg, Oelsnitz i. Vgtl.

Alexander Bau

Berlin S. 59,

Hasenhaide No. 117,

empfiehlt zu allerbilligsten Preisen

Käfer

aller Welttheile,

Schmetterlinge,

präparirte Raupen,

ferner vorzüglichste Insektenkästen und Schränke, Insektentorf, weisse und schwarze Nadeln, sowie sämmtliche Fang- und Sammelgeräthe.

Listen gratis und franco.

Zu verkaufen:

Das v. Praun'sche Raupenwerk für 30 M. Ochsenheimer u. Treitschke 11 Bände. Zeitschrift für Entomologie (Schlesische Insektenkunde 4 Bände). Sämmtl. Bücher sind gut erhalten.

A. Gaertner. Schweidnitz.

Eine

Schmetterlingssammlung,

ca. 800 meist tadellose Exemplare u. viele Seltenheiten enthaltend, in elegantem neuen Schranke, 140:68:50 cm gross, von R. Ihle in Dresden vor 2 Jahren gebaut, ist nebst vielen Utensilien Umstände halber für 120 M. zu verkaufen.

O. Keller, Ballenstedt a. Harz.

Gebe ab: 1 M. Cypris, 1 M. Amathonte und 1 Teinop. Imperialis ♂ in guter Qualität, franco, incl. für nur 7 Mk.

Gegen Nachnahme versende ich 100 gesp. exot. Falter in 50 Arten, meistens I. Qualität, franco u. incl. für M. 25,00. Liste über eine hübsche Auswahl gesp. exot. Falter zu sehr billigen Preisen steht gern zu Diensten.

Europäische Käfer:

100 gr. Caraben	in 100 Art. u. Var.	M. 12
100 „ „	„ 50 „ „ „ „	8
100 kl. Carabycid.	„ 50 „ „ „ „	4
100 Pterostichus	„ 50 „ „ „ „	8
20 Megadontus	„ 10 „ „ „ „	4

1 Iniopachys, 1 Platychrus, 1 Trihax, ein Lamprocaradus, 3 Mesocarabus, 3 Chrysocarabus in 10 Arten und Variet. M. 3 1 Scarites, 3 Adialmpus, 3 Siagora, ein Lorocera, 2 Panagaeus, 5 Licinus, 5 Ophorus in 20 Arten und Variet. M. 2.

Meine Liste über Carabycid. mit vielen Seltenheiten zu äusserst billigen Preisen steht gern zur Verfügung.

E. Kretzschmar, Dresden, Mathildenstr. 14, III.

Unsere neueste

Lepidopteren-Liste XXXVI

ist erschienen. Herren, die in den letzten Jahren nicht von mir kauften, erhalten der hohen Druckkosten wegen die Liste nur gegen **vorherige** Einsendung von **80 Pf. in Briefmarken**. Dieser Betrag wird bei Bestellungen wieder vergütet. Diese ausführliche, auf nichtdurchscheinendem Papier gedruckte Liste bietet **mehr als 12000 Arten Schmetterlinge** aus allen Weltgegenden, ca **900 präp. Raupen**, viele **lebende Puppen, Entomol. Geräthschaften, Bücher** etc. an, auch **interessante Centurien**

!! enorm billig !!

Preise mit hohem Baar-Rabatt

Auswahlsendungen prima Qualität 50%

Ferner erscheint

Coleopteren-Liste XI. Liste II über alle anderen Insecten,

Conchylien-Liste VII.

0 Staudinger & A. Bang Haas

Blasewitz-Dresden.

Adolf Kricheldorff,

Berlin S.,

135. Oranienstrasse 135.

Naturalien- und Lehrmittel-Handlung.

Grosses Lager

von

Schmetterlingen, Käfern,

lebenden Puppen, ausgeblasenen Raupen u. s. w.

Utensilien zum Fangen, zur Zucht, Praeparirung und Aufbewahrung aller Arten von Insekten sind ebenso, wie Insektennadeln bester Qualität (weiss und schwarz) stets auf Lager.

Ferner grosses Lager von ausgestopften Säugethieren, Vögeln, Fischen etc. sowie von Vogeleiern, Bälgen und Muscheln.

Meine diesbezüglichen Preislisten versende gratis und postfrei.

Alle Arten von Thieren werden naturgetreu ausgestopft.

Signaturen

für coleopter. Sammlungen

von **F. Tschörch.**

Sämmtliche Familien (grün), Genera (roth) und Species (gelb) mit Autor-Angabe auf solidem Carton, nebst 1300 leeren Etiquetten zum allfälligen Nachtragen, Ergänzungen, Varietäten etc. in der Reihenfolge des Cataloges von Dr. Heyden, Reitter u. Weise. 3. Auflage (Angabe der Seiten- u. Colonneuziffer) sind zu beziehen gegen Einsendung des Betrages von 20 M. = 25 Frc. oder Postnachnahme durch

Franz Tschörch, Beamter des k. k. Milit. geogr. Institutes Wien VIII.

Anton Otto, Mineralogisches Comtoir, Wien VIII., Schlösslgasse 2.

Edm. Reitter, Entomologe in Proskau, Mähren.

Da sämmtliche Familien-Genera u. Species in dem Werk enthalten sind, so sind diese Signaturen für jeden europäischen Catalog zu verwenden.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Berge Heinemann,

6. Aufl., gut erhalten, abzugeben im Tausch gegen ein Käferbestimmungswerk oder auch gegen baar, nach Uebereinkommen. *Rudolf Pichler,* Prag. Weinberge.

Moderne Kunst

VII. Jahrgang.
Herausgegeben von Rich. Bong.
Berlin W. 57, Potsdamerstr. 88.
Inhalt von Heft V.

Text.

Fr. Barzaghi, Flora, (Illustration.)
J. Trojan, Kegelspiel u, Kegelspieler. (Mit Illustrationen von F. Jüttner.)
Woldemar Urban, Armes Kind. (Roman). Forts.
Detlev, Freiherr von Lilienkron, Ich und die Rose warten. (Gedicht.) Mit Illustration von W. Weibe.
Max Lortzing, Die Entdeckug der neuen Welt. Mit Kolumbus-Portrait und Illustrationen.
Wilhelm Wolters, Mädchen am See. (Novelle). Fortsetzung.
Unsere Bilder.
Ulysses, Aus dem Elb-Florentiner Theaterleben. Hierzu Portrait v. Clara Salbach.
Berliner Kunst.
Berliner Theater.
Die Glanztage der Wiener Musik- u. Theater-Ausstellung.
Zur Geschichte der Pferdedressur.
Personalnachrichten, Denkmäler, Ausstellungen, Preisausschreiben, Kleine Mittheilungen, Briefkasten.

Kunstbeilagen.

B. Piglhein, Schwerttänzerin.
W. Brozik, Christoph Kolumbus vor Ferdinand und Isabella von Aragonien in Santa Fe.
F. Hennigsn, Kegeln auf dem Lande.

Herausgeber Rich. Bong, Berlin W. Briefe und Manuskripte sind zu adressiren: An die Redaction der Modernen Kunst«, Potsdamerstr. No. 88, ohne Hinzuziehung eines Namens.
Verantwortlich für Redaction: Paul Dohert in Berlin.

Hofmann,

Schmetterlinge Europas,

1. Auflage, kauft
H. Marowski, Berlin C., Linienstrasse 18.

Gesucht gegen baar: 1 gut erhaltenes Exemplar von Hotmann,

die Schmetterlinge Europas

1. Auflage durch
R. Köhler in Lipine, Oberschl.

Verkaufe:

Naturgeschichte

der Insekten Deutschlands von Erichson, 2. Band, bearbeitet von Kraatz (abgeschlossenes Ganze, neu) enthält die Familien der Staphylinidae. Ladenpreis 18 M., abzugeben für M. 12.

Die Goldwespen Deutschlands

von H. Lamprecht
abzugeben für M. 1,50.
B. Muyschel, Dessau, Luisenstr. 16.

Wohnungswechsel.

Ich wohne seit dem 1. Dezember d. J. in Staasfurt, Petrikirchstr. 15.
G. Forneg, Lehrer. M. 813.

Suche mit ausserdeutschen Coleopterensammlern in Tauschverbindung zu treten. *B. Muyschel,* Dessau, Luisenstrasse 16.

Suche

Monochamus sutor und sartor

in Anzahl gegen folgende Colenpteren im Tausche zu erwerben:

Gebe ab im Tausch Puppen von Sph. Ligustri. Erwünscht Eier von Catocala, als: Fraxini, Electa, Elocata u. Sponsa, auch gegen andere Puppen. Gegen baar à Dtzd. 1,20 M., Porto extra.
F. J. Wünsche, Sandau b. Leipa, Böhmen.

Java Lepidopteren und Coleopteren

in reicher Auswahl und vorzüglicher Qual. giebt zu billigen Preisen ab
A. Fruhstorfer, Adr: Deutsches Consulat, Batavia.

Prachtvolle

Goliathus giganteus

gebe à Stück für 25 M. ab.

Ad. Kricheldorff,

Berlin S., Oranienstrasse No. 135.

Da ich im nächsten Frühjahr nach England übersiedele, so gebe ich ab;

Insektenkasten, Käfer etc.

Dr. K. Jordan, Hildesheim, Alfelderstrasse 89.

Prospekte und Probehefte durch alle Buchhandlungen.

= Soeben erscheint =
in 130 Lieferungen zu je 1 Mk. und in 10 Halbfranzbänden zu je 15 Mk.:

BREHMS

dritte, gänzlich neubearbeitete Auflage

TIER-

von Professor Pechuel-Loesche, Dr. W. Haacke, Prof. W. Marshall und Prof. E. L. Taschenberg

LEBEN

Größtenteils neu illustriert, mit mehr als 1800 Abbildungen im Text, 9 Karten und 180 Tafeln in Holzschnitt und Chromodruck, nach der Natur von Friedrich Specht, W. Kuhnert, G. Mützel u. a.

Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig u. Wien.

Bestellungen auf Brehms Thierleben nimmt jederzeit zu bequemen Bezugsbedingungen an *der Vereinsvorstand.*

Allen jenen Herren, welche auf Anfrage keine Antwort erhielten zur Kenntniss, dass alles gleich 17. 11. vergriffen.
R. O. Langer, Prag.

Sammlungen

von Hymenopteren, Dipteren und Rhynchoten in jeder gewünschten Grösse. Besondere Verzeichnisse stehen zu Diensten.
Dr. O. Schmiedeknecht, Blankenburg in Thüringen.

Internationale Philatelisten-Zeitung „Südamerika."

Einzig in ihrer Art!

Sehr wichtig!

Organ für die gesammten Interessen des überseeischen Briefmarkenhandels.
Verbreitung nur in
Südamerika. Asien Afrika und Australien.
60 Vertreter sind für die Zeitung thätig.

Auflage: 6000 Exempl.

Abonnement:
Ganzjährig M. 1.— oder 60 kr. ö. W.; Ausland ganzjährig M. 1.50 oder 90 kr. ö. W.

Annoncen haben in Asien, Afrika, Südamerika u. Australien die grösste Verbreitung.
Es werden berechnet:
1 Seite 30 M., ½ Seite 16 M. ¼ Seite 10 M., 1 Zeile 30 Pf.
Probenummern à 30 Pf. franco.
Alle Zuschriften und Sendungen sind zu richten an:

Hermann Mittelmann

Czernowitz Bukowina
(Oesterreich).

Als passendes

Weihnachtsgeschenk

für junge Entomologen empfehlen wir:
Cataogus etymologicus

Coleopterorum

et

Lepidopterorum.

Erklärendes und verdeutschendes Namensverzeichniss der Käfer und Schmetterlinge für Liebhaer und wissenschaftliche Sammler systematibch und alphabetisch zusammengestellt
von Prof. Dr. L. Glaser.
8°. 396 S. Preis brosch. 4 M. 80 Pf., elegant in Leinwand gebunden 5 M. 60 Pf.
Dr. K. Lampert schreibt in »Humboldt« (Jahrg. VI., Heft 12) über das vorliegende Werk: Das Buch wird sich besonders dem Anfänger sehr nützlich erweisen, indem dieser mit seiner Hülfe sich zugleich mit dem Fremdnamen dessen Ursprung und Bedeutung merkt, wird aber auch von jedem Entomologen häufig zu Rath gezogen werden. Auch die stets beigegebene deutsche Bezeichnung der Gattungen und Arten wird manche Freunde finden.

R. Friedländer & Sohn

in Berlin NW., Karlstr. 11.

Redaktion: M. Euchler. Selbstverlag des internat. entomol. Vereins. Auslieferung im Buchhandel durch Hugo Spamer — Berlin. Druck: H. Scholz (E. Fechner's Buchdruckerei), Guben. Vorsitzender: H. Redlich, Guben; Schriftführer: Dr. jur. Kühn, ebenda. Kassirer: Lehrer Paul Hoffmann ebenda.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Zeitschrift

Jahr/Year: 1892

Band/Volume: 6

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Vereinsangelegenheiten 129-136